



Kanzlei Abels, Schnabel & Bitter · Postfach 1345 · 22872 Wedel

(Name, Anschrift Mandant)

Wedel, den 29. März 2025
\$DDNummer

Unser Zeichen:
Sachbearbeiter:
(Bitte bei allen Schreiben und Zahlungen angeben)

Mandats- und Vergütungsvereinbarung

zwischen

.....

- Mandant -

und

Kanzlei Abels, Schnabel & Bitter, Bahnhofstraße 12, 22880 Wedel

- Kanzlei Abels, Schnabel & Bitter -

wegen (Gegenstand):

wird folgende Vergütungsvereinbarung geschlossen:

Der Mandant beauftragt mit Unterzeichnung dieser Vereinbarung die Rechtsanwälte Abels, Schnabel & Bitter mit der rechtlichen Beratung und ggfs. Wahrnehmung seiner rechtlichen Interessen im Außenverhältnis anlässlich des o.g. Gegenstandes.

Tel.: +49 (0) 4103 / 18 00 93
Fax: +49 (0) 4103 / 160 11
anwalt@abelsundschnabel.de
notariat@abelsundschnabel.de
www.abelsundschnabel.de

HORST ABELS (bis Dez. 2003)

Büro
Bahnhofstr. 12, 22880 Wedel:

MICHAEL SCHERNIKAU
Rechtsanwalt und Notar

- Steuerrecht
- Arbeitsrecht
- Insolvenzrecht
- öffentliches Baurecht
- Verkehrs- und Versicherungsrecht
- Schadensersatzrecht

ALEXANDRA MERKENICH
Rechtsanwältin im Anstellungsverhältnis
amerkenich@abelsundschnabel.de

ANKE WEIDNER-HINKEL
Rechtsanwältin
weidner-hinkel@abelsundschnabel.de

- Fachanwältin für Familienrecht
- Scheidungen und Scheidungsfolgen
- Unterhaltsrecht
- Zugewinn
- Vermögensauseinandersetzung

ANDRÉ NEUMANN
Rechtsanwalt
aneumann@abelsundschnabel.de

- Fachanwalt für Verkehrsrecht
- Transportrecht

GERHARD SCHUMANN
Rechtsanwalt
Vors. Richter am LG Hamburg a.D.
gschumann@abelsundschnabel.de

Büro
Elbring 10, 22880 Wedel:

HANNAH GÖTTSCHE
Rechtsanwältin im Anstellungsverhältnis
hgoettsch@abelsundschnabel.de

- allg. Zivilrecht
- Vertragsrecht
- Arbeitsrecht

Büro
Schloßkamp 31, 22880 Wedel:

JÜRGEN SCHNABEL
Rechtsanwalt und Notar a.D.
jschnabel@abelsundschnabel.de

- Fachanwalt für Arbeitsrecht

MECHTHILD BITTER (bis Dez. 2023)

Geschäftskonto: Stadtparkasse Wedel IBAN: DE80 2215 1730 0000 0964 82 BIC: NOLADE21WED
[USt.-ID: DE 182805 225 FA Pinneberg]

Datenschutzhinweise: Informationen zum Schutz personenbezogener Daten bei deren Verarbeitung durch die Kanzlei nach Artikel 13 und 14 der DSGVO finden sich auf der Internetseite der Kanzlei Abels, Schnabel & Bitter unter www.abelsundschnabel.de/datenschutzerklaerung.html
Auf Wunsch übersenden wir diese Informationen auch an Betroffene in Papierform.

In Kooperation mit:

Kramer · Schiefer · Sander
Steuerberater u. Wirtschaftsprüfer
Rolandstraße 19, 22880 Wedel

1. Stundensatz/Abrechnung

a.) RVG:

Die Abrechnung der Tätigkeit der Rechtsanwälte erfolgt auf der Basis der gesetzlichen Gebühren nach dem RVG nach dem Gegenstandswert, sofern ein solcher nicht gesondert vereinbart ist.

b.) Honorarvereinbarung:

Die Abrechnung der Tätigkeit der Rechtsanwälte erfolgt auf Stundensatzbasis. Es ist je sachbearbeitendem Rechtsanwalt ein **Stundensatz in Höhe von 250,00 € (netto) zzgl. Mehrwertsteuer in Höhe von derzeit 19 % (47,50 €), mithin 297,50 € (brutto)** für jedwede Tätigkeit im Zusammenhang mit dieser Angelegenheit vereinbart. Die Abrechnung erfolgt nach Zeittakten von 15 Minuten (0,25 Stunde). Es wird für jede angefangenen 15 Minuten (1/4 des Stundensatzes) abgerechnet.

Angefallene Reisekosten sowie sonstige Auslagen sind zu erstatten.

Die nachfolgenden Regelungen gelten mit Ausnahme von Ziffer 6. und 7. nur für den Fall der Honorarvereinbarung:

2. Abweichung von den gesetzlichen Gebühren

Wir weisen darauf hin, dass die Vergütungsvereinbarung von den gesetzlichen Gebühren nach dem Rechtsanwaltsvergütungsgesetz abweicht.

3. Vertretung vor Gericht

Dieser Stundensatz gilt auch für die Beratung und die Vertretung in gerichtlichen Angelegenheiten, es sei denn, dass das sich unter Zugrundelegung des vorstehenden Stundensatzes ergebende Honorar, die für diese Tätigkeit vorgesehenen gesetzlichen Gebühren unterschreitet. In diesem Fall sind die gesetzlichen Gebühren geschuldet, die sich nach dem Gegenstandswert richten.

4. Beschränkte Kostenerstattung

Dem Mandanten ist bekannt, dass hier vereinbarte Honorare die gesetzlichen Gebühren übersteigen können und in diesem Fall eine darüber hinausgehende Zahlungspflicht gegeben ist. Insofern weisen die Rechtsanwälte Abels, Schnabel & Bitter den Mandanten darauf hin, dass etwaige außergerichtliche oder gerichtliche Erstattungsansprüche nur in der Höhe der gesetzlichen Gebühren geltend gemacht werden können.

Ferner wird der Mandant hiermit darauf hingewiesen, dass es in Arbeitsrechtsstreitigkeiten in erster Instanz weder einen Anspruch auf Erstattung vorprozessualer Anwaltskosten, noch einen Anspruch auf Erstattung der Verfahrenskosten im Arbeitsgerichtsverfahren gegen die Gegenseite gibt. Dies gilt selbst dann, wenn ein Obsiegen in vollem Umfang gegeben ist und auch wenn das Verfahren in der Berufungsinstanz erfolgreich abgeschlossen wurde.

5. Fälligkeit

Über die Anzahl der geleisteten Stunden sowie über die gemäß Ziffer 1. b) dieser Vereinbarung zu leistenden Zahlungen wird dem Mandanten eine Abrechnung erteilt. Mit dem Zugang der Abrechnung ist der aus ihr ersichtliche Betrag zur Zahlung fällig.

Die Rechtsanwälte Abels, Schnabel & Bitter sind berechtigt, Zwischenabrechnungen zu erteilen.

6. Gegenstand des Mandats

Die Mandatierung bezieht sich ausschließlich auf das deutsche Recht. Eine steuerliche Beratung und/oder Vertretung ist nicht geschuldet, soweit sich das Mandat nicht ausdrücklich hierauf bezieht. Steuerliche Auswirkungen zivilrechtlicher Gestaltungen sind von den Mandantinnen durch fachkundige Dritte (z.B. Fachanwalt für Steuerrecht, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer) zu prüfen. Sofern die Angelegenheit ausländisches Recht berührt, weisen die Rechtsanwälte Abels, Schnabel & Bitter rechtzeitig hierauf hin.

Sind mehrere Mandanten gemeinsam Vertragspartner im Rahmen ein und desselben Mandats, so wirken ihre einzelnen mandatsbezogenen Handlungen für und gegen alle anderen Mandanten dieses Mandats. Handlungen, die gegenüber einem von mehreren Mandanten vorgenommen werden, wirken für und gegen alle Mandanten. Dies gilt nicht für eine Mandatskündigung. Widersprechen sich die Weisungen oder die Interessen mehrerer Mandanten, können wir das Mandat niederlegen.

7. Kommunikation

Sollten Sie uns einen Telefaxanschluss oder eine E-Mail-Adresse mitgeteilt haben, sichern Sie zu, dass auf von Ihnen angegebene E-Mail-Adressen bzw. Telefaxanschlüsse nur Sie oder von Ihnen beauftragte Personen Zugriff haben, und dass Sie dortige Eingänge regelmäßig überprüfen. Ansonsten sind Sie verpflichtet, uns darauf hinzuweisen, wenn Einschränkungen bestehen, etwa Sendungen nur nach vorheriger Ankündigung gewünscht werden.

8. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Vereinbarung ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sein, so wird hiervon die Wirksamkeit dieser Vereinbarung im Übrigen nicht berührt.

Datum/Ort und Unterschrift Rechtsanwalt/Rechtsanwältin

Datum/Ort und Unterschrift Mandant